



Alessandra Gianella verlässt economiessuisse

Alessandra Gianella, Leiterin der economiessuisse-Geschäftsstelle in Lugano, hat sich entschieden, Mitte 2020 eine neue Herausforderung ausserhalb des Wirtschaftsdachverbands anzunehmen.

Ihre Aufgabe als Leiterin des economiessuisse-Büros für die italienische Schweiz hat Alessandra Gianella am 1. März 2016 übernommen. Seither hat sie zahlreiche wirtschaftsrelevante Vorlagen im Bundeshaus wie auch wichtige wirtschaftspolitische Volksabstimmungen erfolgreich begleitet – dank ihres ausgezeichneten Beziehungsnetzes und ihrer hohen fachlichen und menschlichen Kompetenz.

«Alessandra Gianella hat die Interessen der Wirtschaft engagiert und wirksam gegenüber dem Parlament, den kantonalen Behörden und dem Tessiner Volk vertreten. Für ihren grossen Einsatz in dieser anspruchsvollen Funktion und für die hervorragende Zusammenarbeit sind wir ihr zu grossem Dank verpflichtet. Wir wünschen ihr für ihre weitere berufliche und politische Zukunft viel Freude und Erfolg», sagte Monika Rühl, Vorsitzende der Geschäftsleitung.

Die Suche nach einer geeigneten Nachfolge wird in Kürze starten.